

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 31/32: Instandsetzung A2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Versuchsstand

Der Versuchsstand besteht aus einer Nische im neuen Ortbetongewölbe (18 cm tief), die Platz für 32 Versuchsplatten (50x60x10 cm) bietet. Über die Höhe von 2,50 m ab OK Bankett können vier Platten platziert werden. So kann der unterschiedlichen Beanspruchung durch Spritzwasser über die Höhe Rechnung getragen werden. Die Platten sind mit je vier Verbundankern aus nichtrostendem Stahl 1.4529 befestigt, und die Fugen zwischen den Platten sind abgedichtet, damit kein Wasser in den rund 8 cm tiefen Hohlraum hinter den Platten eindringt. Neben dem eigentlichen Versuchsstand wurde eine 30 cm tiefe Messnische angeordnet. Von jeder Platte wird mindestens ein 20-adriges Kabel auf eine Klemmenliste in der Messnische geführt (insgesamt 960 Adern). Sie bietet auch Platz für mehrere Datenerfassungsgeräte zur kontinuierlichen Aufzeichnung ausgewählter Messgrößen. Bild 1 gibt einen Überblick über den Versuchsstand. Um die Daten ohne Störung des Verkehrs aus den Datenerfassungsgeräten abzufragen, wurde außerhalb des Tunnels bei der SOS-Station der Reussbrücke Schöni eine Auslesestelle geschaffen. Die Versuchsplatten sind ersetzbar, so dass zu einem späteren Zeitpunkt weitere Untersuchungen möglich sind.

Versuchsplatten

Im Versuchsstand wird zurzeit das Verhalten von fünf Betonsorten (Beton mit verschiedenen Zementarten sowie mit und ohne Betonzusatzstoffe) und vier Stahlqualitäten (normaler und verzinkter Betonstahl, zwei nichtrostende Stähle) geprüft. Die verwendeten Betonqualitäten wurden im Labor im Rahmen des Astra-Projektes «Vergleichende Untersuchungen zum Chloridwiderstand von Betonen» (Forschungsauftrag 82/98) untersucht.

Instrumentierung und Messgrößen

Die meisten Platten sind mit einem Netz aus normalem Betonstahl bewehrt und je nach Untersuchungsschwerpunkt zusätzlich mit kombinierten Chlorid- und Widerstandssensoren sowie mit isolierten Bewehrungsstäben instrumentiert. Folgende Messgrößen werden periodisch mit Handmessungen oder kontinuierlich mit den Datenerfassungsgeräten ermittelt:

- Klima: Lufttemperatur und relative Luftfeuchtigkeit
- Betontemperatur im Tiefenprofil
- Potenzialmessungen an allen Elementen
- Potenzial- und Widerstandsmessungen an den kombinierten Chloridsensoren
- Chloridanalysen an Bohrkernen in einer gewissen zeitlichen Abfolge
- Korrosionsstrom-, Spannungs- und Widerstandsmessungen an isolierten Stäben

Fritz Hunkeler, Dr. dipl. Ing. ETH/SIA,
Heidi Ungicht, dipl. Bauing. ETH, TFB,
Lindenstrasse 10, 5103 Wildegg.

Literatur

- 1 Gehlen, C.: Probabilistische Lebensdauerbemessung von Stahlbetonbauwerken und Zuverlässigkeitsberechnungen zur wirksamen Vermeidung von Bewehrungskorrosion, RWTH Aachen 2000.

REHAU®



Gemäß SN EN 1610:
Einbau ohne Betonummantelung

AWADUKT PP SN8. Die neue Generation der Kanaltechnik aus Polypropylen

Flexibel, kostengünstig und hochbelastbar - das sind die Vorteile des modernen Hochlastkanalrohrsystems **AWADUKT PP SN8** von REHAU. Der massive füllstofffreie Vollwandaufbau, die glatte Rohrinnenwand, die chemische Resistenz und die Temperaturbeständigkeit machen Kanalrohre aus Polypropylen zu einem leistungsstarken Partner im Kanalbau:

- Die Ringsteifigkeit von SN8 ($SN8 = 8kN/m^2$) ermöglicht gemäß SN EN 1610 den **Einbau ohne Betonummantelung**
- Polypropylen ist **ökologisch** völlig unbedenklich und 100%-ig recycelbar
- Enorme **Zeit- und Kosteneinsparung** bei der Verlegung

Überzeugen Sie sich selbst von AWADUKT PP SN8 und seiner zukunftsweisenden Verbindungs-technik.



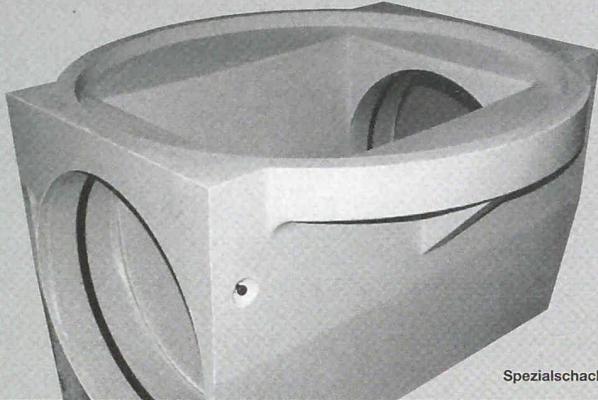
Rohre und mehr

Verkaufsbüro Bern
REHAU GmbH
Aeschistrasse 17
3110 Münsingen
Tel. 031/720 21 20
Fax 031/720 21 21
Bern@REHAU.com

www.REHAU.ch

Verkaufsbüro Zürich
REHAU GmbH
Neugutstrasse 16
8304 Wallisellen
Tel. 01/839 79 79
Fax 01/839 79 89
Zuerich@REHAU.com

Unsere Schachtsysteme – für alle Kombinationen.



Spezialschacht für den Tunnelbau

Polycryl fabriziert Bauelemente aus Polymerbeton. Und dies tun wir ganz nach Ihren Wünschen und Ansprüchen. In der Realisation objektspezifischer Individuellösungen liegt unsere besondere Stärke.

Polymerbeton von Polycryl – der Hightech-Werkstoff
für Hightech-Anwendungen. Fragen Sie uns an.
www.polycryl.ch

Polycryl

Telefon 041 932 02 50 Fax 041 932 02 51
Polycryl AG · Bohler · Postfach · 6221 Rickenbach LU

form sia

berufsbegleitende
weiterbildung
für ingenieure
und architekten

sich weiterbilden
weiterkommen!

t 01 283 15 58
f 01 388 65 55
form@sia.ch

Inserate
bitte
frühzeitig
aufgeben!

Wir unterqueren für Sie:

- Straßen und Autobahnen
 - Schienen und Geleiseanlagen
 - Bäche und Flüsse
 - Gärten und Parkanlagen
 - Natürliche und bauliche Hindernisse
 - usw. usw.

Grabenloser Leitungsbau

- Steuerbares Horizontalbohrsystem
 - Stahlrohrvortrieb
 - Rohrsplitting
 - Erdraketen

in der Schweiz

D50x100
Navigator



Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte!

Emil Keller AG
Tiefbauunternehmung

Postfach 123
Neumühlestrasse 42
8406 Winterthur
Tel. 052 203 15 15
Fax 052 202 00 91

**4. Internationales
Architektur Symposium Pontresina
12. - 14. September 2001**

Architektur im Dialog DIALOGUE*

- * Die Themse als Schlüssel zur Revitalisierung von London.
 - * Elendsgürtel der Städte: Dialektik von Elend und Herrschaftlichkeit.
 - * Movement and Mobility. Neue Konzepte für reale und virtuelle Räume.

Die Referenten: Winy Maas von MVRDV (Architekt/NL), Hani Rashid von Asymptote (Architekt/USA), Sergio Benvenuto (Soziologe/), Bart Lootsma (Architekturkritiker/), Helen Stevenson (Schriftstellerin/GB) andere. Die Moderation: Kristin Feil (Leiterin des Niederländischen Architektur Instituts in Rotterdam) Maria Ossowski (leitende Redakteurin beim Südwestrundfunk SWR).

Verlangen Sie weitere Informationen: Telefon +41 (0)81 838 83 18
info@archisymp.com

www.archisymp.com

Verkehrsverein Pontresina/Schweiz

Unsere Partner: Forbo, GROHE Water Technology, Jansen, Luxmate Controls
SITAG International, Zumtobel Staff, Technical Equipment von SONY
Swissair als Official Carrier, Medienpartner: Hochparterre
Patronat: BSA Bund Schweizer Architekten